

1. Stoff- /Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Angaben zum Produkt**

Handelsname: FENOFLEX Biegemittel
Art. Nr.: 200200-200201
Hersteller / Lieferant: FENOPLAST Fügetechnik GmbH
Zur Dornheck 21-23
D-35764 Sinn
Tel.: +49 (0) 2772 57587-0
Fax: +49 (0) 2772 57587-20
info@fenoplast.de
Notfallauskunft: Tel.: +49 (0) 30 19240

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.:	Bezeichnung	%	Kennb.	R-Sätze
56-81-5	1,2,3 Trihydroxipropan	50-100	---	---
6683-19	Sorbex-9-IRG	> 1	---	---

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: entfällt
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: entfällt

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung sofort entfernen. Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gründlich nachspülen.
Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren
Nach Verschlucken: Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Fortsetzung Seite: 2

Folgende Beschwerden können auftreten: Verschlucken größerer Mengen kann Herz-Lungen-System beeinträchtigen und Durchfall bzw. Krämpfe verursachen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, CO₂.
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukt oder entstehende Gase: Bei Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich
Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogenen Schutzmaßnahmen: Nicht erforderlich
Umweltschutzmaßnahmen: Mit viel Wasser verdünnen
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Zusätzliche Hinweise: Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten. Produkt ist hygroskopisch.
VbF-Klasse: entfällt

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Als Grundlage diene die bei der Erstellung gültigen Listen.
Persönliche Schutzausrüstung:
Allgemeine Schutz und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Atemschutz: Nur bei Aerosol – oder Nebelbildung
Hautschutz: Schutzhandschuhe
Augenschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

Fortsetzung Seite: 3

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: zähflüssiger als Wasser
Farbe: farblos
Geruch: ohne

Zustandsänderung	Wert/Bereich	Einheit	Methode
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	18,2°C		
Siedepunkt / Siedebereich:	290°C		
Flammpunkt:	177°C		
Zündtemperatur:	400°C		
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.		
Explosionsgrenze:			
- untere	0,9 Vol %		
Dampfdruck: bei 20°C	< 0,1 mbar		
Dichte: bei 20°C	1,26 g/cm ³		
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig mischbar		

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bindungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung
Gefährliche Reaktionen: Reaktion mit starken Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Oberhalb von 290°C Bildung von Acrolein (giftig)

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:
Primäre Reizwirkung
an der Haut: Leichte Reizwirkung
am Auge: Reizwirkung
Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Fortsetzung Seite: 4

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen

Sonstige Hinweise

Akute Toxizität:	Golddorfe	LC50 (48 Std.)	10.000 mg/l
	Goldfisch	LC50 (24 Std.)	5.000 mg/l
	Wasserfloh	LC50 (24 Std.)	10.000 mg/l

Biologische Abbaubarkeit:

BOD 5 (20°C), APHA-Methode: 82 % des ThOD

Praktisch nicht giftig für Wasserlebewesen. Biologisch gut abbaubar. Keine Biokumulation.

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse: 0 (Listeneinstufung) Im allgemeinen nicht wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung: Darf nicht mit Hausmüll entsorgt werden, Nicht in Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüsselnr.: 55315

Entsorgungshinweise: Verbrennungsanlage für besonders überwachungsbedürftige Abfälle.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Transportvorschriften

Landtransport ADR / RID und GGVS / GGVE (grenzüberschreitend / Inland):

- ADR / RID –GGVS/E-Klasse: ---

Seeschifftransport IMDG / GGVSee:

- IMDG / GGVSee-Klasse: ---

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

- ICAO/IATA-Klasse: ---

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig nach EG-Listen oder sonstigen, uns bekannten Literaturquellen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien / GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF: entfällt

Technische Anleitung Luft: Klasse III 100% Anteil

Fortsetzung Seite: 5

Wassergefährdungsklasse:

WGK (Selbsteinstufung): 1 schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

17. Qualitätssicherungshandbuch

Qualitätsaufzeichnungen nach Prüfplänen des Herstellers:

A: Bestimmung der Dichte nach DIN 51757

B: Bestimmung des Siedebereichs nach DIN 53171